

Bezirksvertretungssitzung 9.3.2022

Die unterzeichneten Bezirksrät:innen der Grünen Alternative Wien Donaustadt stellen gemäß § 104 WStV bzw. § 24 GO der Bezirksvertretung folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien und die zuständige Stadträtin werden ersucht, einen **Radschnellweg** (wie nachstehend beschrieben) von der **Stadtgrenze Groß Enzersdorf** über den Siegesplatz, die Erzherzog-Karl-Straße und Donaustadtstraße bis zur **Siebeckstraße** (Bezirksgrenze) zu errichten.

Radschnellwege sind durchgehende, direkte und breite Straßen für Radfahrer:innen mit sicheren Kreuzungen und baulicher Trennung sowohl vom motorisierten Verkehr als auch von Fußgänger:innen.

Begründung:

Für viele Menschen ist es zu gefährlich auf der gleichen Straße wie Autofahrer:innen zu fahren oder zu umständlich auf den derzeit lückenhaften Radwegen zum Ziel zu finden. Radschnellwege sind ein wichtiger Anreiz, um auf das Fahrrad umzusteigen.

Zitiert aus dem Entwurf Wiener Klima-Fahrplan, Stand: 21.01.2022:

Die Klimakrise ist weltweit eine große Herausforderung und wird die nächsten Jahrzehnte prägen. Wir nehmen daher unsere Verantwortung wahr und werden unsere Anstrengungen für eine konsequente Klimaschutzpolitik in allen Handlungsfeldern der Stadt weiter intensivieren. (Seite 3)

Radwegeoffensive für ein komfortables, sicheres und lückenloses Netz: Ausbau der Radinfrastruktur laut strategischem Radwegeausbauprogramm bis 2025 und Ausbau von **Radlangstrecken** bis 2030 sowie Lückenschluss und Qualitätssteigerung im Bestand. (Seite 46)